

AD



Quality pays off

**Perfekt vereint:
Innovation und Sicherheit.**

*The perfect union between
innovation and safety*

EasyShape | AlphaKite

Live Demo

Prof. Dr. Rudolf Beer

Samstag/Saturday

09.30 | 12.30 | 15.30 Uhr/hrs



Angle Modulation System

Horizontale Kieferkammverbreiterung
Horizontal widening of the alveolar ridge

Live Demo

Dr. Ernst Fuchs Schaller

Samstag/Saturday

11.00 | 14.00 Uhr/hrs



**IDS
2011**

KOMET – Live!

22.–26. März | Halle 10.2 | Gang U/V | Stand 10/19

© 02/2011 - 894/0 - 46532/4

today *Seite 1 Oral-B

bei betonte sie, dass diese Form der häuslichen Vorsorge allen Anwendergruppen Vorteile biete – zum Beispiel durch ihre standardisierten, reinigungsintensiven Bewegungsabläufe. Doch so wirksam die elektrische Mundpflege auch sei – letztlich entscheide der „Faktor Mensch“ über Erfolg und Niederlage in der täglichen Oralprophylaxe.

Eine neue Dimension dieser interaktiven Mundpflege präsentiert Oral-B gerade mit dem Modell Oral-B Triumph 5000 mit SmartGuide auf der IDS. Regina Illmaier, Go to Market Manager, stellte die Weltneuheit vor, die über

neue zusätzliche Ausstattungselemente im Handstück und im SmartGuide, dem separaten Funkdisplay, verfügt. Auffallend sei das neue Handstück mit einer leuchtenden Andruckkontrolle und einem neuen akustischen Quadrantentimer. Außerdem schalte die Zahnbürste bei zu hohem Druck automatisch in eine langsamere Pflegestufe (Sensitiv-Modus).

Aber auch der SmartGuide biete neue Extras. So weist er jetzt weitere Symbole und Belohnungssysteme auf. Der Patient verdient nach 30 Sekunden Pflegedauer pro Kieferquadrant „Sterne“ und ein traurig blickender „Smiley“ warnt vor zu hohem Putzdruck. Die Referentin wies in diesem

Zusammenhang auch noch einmal darauf hin, dass eine aktuelle Studie die grundsätzliche Sicherheit der Reinigungstechnologie aus oszillierend-rotierenden und pulsierenden Bewegungen für Zähne und Zahnfleisch bestätigt.

Bereits am Donnerstag lud Procter & Gamble rund 250 Gäste in den Gürzenich – eine perfekte Kulisse für die Oral-B-Veranstaltung, die ganz unter dem Motto „Genießen ein Leben lang“ stand. Neben Starkoch Johann Lafer, diskutierten Ernährungswissenschaftlerin Hanni Rützler und Dr. Ralf Rössler über guten Geschmack und perfekte Mundhygiene. ◀◀

today *page 1 Oral-B

Gamble Oral Health explained its newest addition during a press conference on Friday.

Director and professor in the department of periodontology of Philipps-Universität Marburg, Prof. Dr. Nicole B. Arweiler, showed studies that pointed to the superiority of electrical toothbrushes compared to manual ones. She emphasized that this type of prophylaxis at home provided advantages to all groups of users, for instance, through its intense standardized cleaning motions. However, as efficient as electric oral care can be, the human factor remains the decisive element in

whether daily oral prophylaxis turns out to be a success or a failure.

Go to Market Manager Regina Illmaier, introduced this new electric toothbrush, which has new features in the handset and includes SmartGuide, a separate radio-controlled display. Particularly noticeable is the new handset with its illuminated pressure control and a new acoustical quadrants timer. Moreover, if the pressure level becomes too high, the toothbrush automatically switches down to a slower care level, called Sensitive Mode.

However, SmartGuide also has some new extras. It now has addi-

tional symbols and a 'rewards' system. After 30 seconds of brushing per quadrant, a patient earns 'stars' while a sad looking 'smiley' sends out a warning when the brushing pressure is too high. Illmaier explained that a new study confirmed the general safety of cleaning technologies with an oscillating-rotating movement for teeth and gums.

Procter & Gamble invited about 250 people to take part in the Oral B event, which took place under the motto, 'relish your entire life.' As well as celebrity chef Johann Lafer, nutrition scientist Hanni Rützler, Dr Ralf Rössler discussed gourmet cuisine and proper oral hygiene. ◀◀

today *Seite 1 Swiss Dental Academy

Die Swiss Dental Academy will die Praxis darin unterstützen, ein Höchstmaß an Produktivität und Rentabilität zu erzielen. Ein spezifisches Kursprogramm rund um das Thema Prophylaxe soll sowohl Einsteigern als auch erfahrenen Praxismitarbeitern genau das bieten, was sie suchen, um in der Prophylaxe noch erfolgreicher zu werden. Die Erfahrung zeigt, dass man am meisten lernt, wenn auch die Hände mitlernen. Darum bietet das Schulungsteam der Swiss Dental Academy theoretische Unterweisung

und praktische Umsetzung zugleich. Die effizienten Kursprogramme in unterschiedlicher Länge umfassen klinische Hintergründe, verständliche

Konzepte und hilfreiche Tipps, aber auch aktive Workshops mit Piezon- und AIR-FLOW-Geräten der neuesten Generation. Als Prophylaxe-Fachkraft sollte man das umfangreiche Kursprogramm der Swiss Dental Academy nutzen, um auch in Zukunft zu den Besten zu gehören.

Das Schulungsprogramm der Swiss Dental Academy ist für alle zahnmedizinischen Fachkräfte (Zahnärzte, Dentalhygieniker und Zahnmedizinische Fachangestellte) sowie für Mitarbeiter der Dentalindustrie konzipiert. ◀◀

today *page 1 Swiss Dental Academy

teeth even if they have to pay out of their pockets. The majority of respondents appreciate the value of advice given by dental professionals.

Swiss Dental Academy assists the practice to achieve enhanced productivity and profitability. A specific train-

ing program in prophylaxis provides beginners and experienced staff with what they are looking for. Experience shows that learning is more productive when it includes hands-on training. SDA training team offers theoretical and practical instruction. The Academy's courses are tailored to local needs and include easy-to-understand clinical concepts, useful tips and

hands-on workshops with latest-generation Piezon and AIR-FLOW devices. The future of trained prophylaxis professionals begins here.

The training programmes offered by Swiss Dental Academy are designed for all dental professionals (dentists, dental hygienists and assistants). ◀◀

AD



**Praxis-
Schilder.**

IDS Köln
Halle 10.1
J48-K48



Jetzt informieren:
Telefon: 02744 / 920855

www.schilder.beycodent.de

BEYCODENT

Weltpremiere
auf der

Halle 11.3, Stand J010

IDS
2011



Gesunde Zähne ein Leben lang



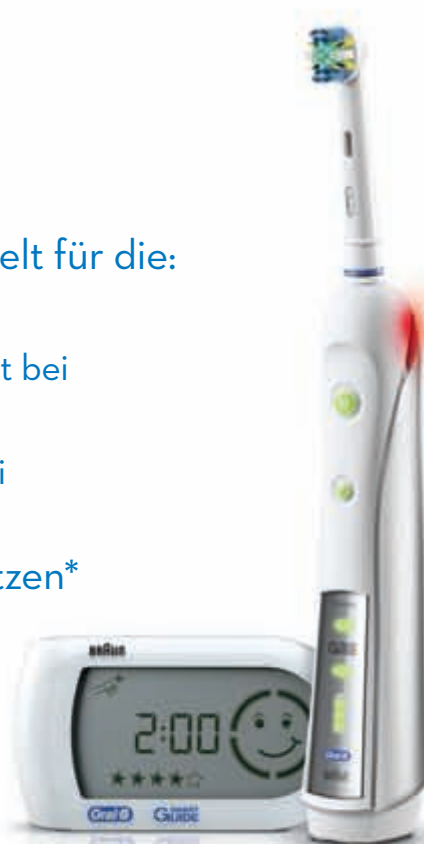
Empfehlen Sie

Oral-B® Triumph® 5000 mit SmartGuide™

Mit innovativer Technologie speziell entwickelt für die:

- Reduktion des Andruckes beim Putzen*
 - NEU Andruckkontrolle im Handstück leuchtet bei zu starkem Druck auf
 - Andruckkontrolle im SmartGuide leuchtet bei zu starkem Druck auf
- Motivation länger und gründlicher zu putzen*
 - NEU akustischer Quadranten-Timer
 - NEU Belohnung durch Sterne

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte dentalcare.com.



Oral-B®

#1 Oral-B, die Zahnbürsten-Marke, die Zahnärzte weltweit am häufigsten empfehlen

* verglichen mit einer herkömmlichen Handzahnbürste

„WaveOne ist ein einfaches System“ „The WaveOne system is a simple system“

Interview mit Julian Webber, Großbritannien *An interview with Julian Webber, UK*

■ Auf einer IDS-Presskonferenz stellte gestern das schweizerische Unternehmen DENTSPLY Maillefer das neue NiTi-Feilensystem WaveOne der Fachpresse vor. *today* IDS sprach mit Mitentwickler Julian Webber, Großbritannien, über die Vorzüge des Systems und wie es bei den Besuchern der IDS ankommt.

Herr Dr. Webber, wie würden Sie die Vorzüge des WaveOne Systems beschreiben?

Meiner Meinung nach bietet das System vor allem Vorteile für Allgemein Zahnärzte, die nach mechanischen Methoden suchen, um Wurzelkanäle zu behandeln. Aus verschiedenen Gründen lehnen diejenigen, die eine Fraktur der Instrumente fürchten, oftmals die Benutzung von herkömmlichen Systemen ab.

Das WaveOne ist ein einfaches System, das in vielen Fällen nur eine einzige Feile benötigt. Die verminderten Kosten gegenüber Mehrfeilensystemen macht es für viele attraktiv. Wir reden nur über eine einzige Feile, um einen perfekten Wurzelkanal aufzubereiten; und wenn der Wurzelkanal perfekt aufbereitet ist, können wir ihn gut irrigieren, reinigen und anschließend füllen.

Allgemeinzahnärzten könnte die Ansicht vermittelt werden, dass das WaveOne System Wurzelkanalbehandlungen einfach macht. Denken Sie nicht, dass diese Sicht Endodontologen schlecht aufstoßen könnte?

Natürlich habe ich über diese Diskussion gelesen. Jedoch verstehe ich nicht, warum Wurzelkanalbehandlungen nicht einfach sein können. Warum kann Zahnmedizin generell nicht einfach sein? Zahnheilkunde erfordert in erster Linie handwerkliche Fertigkeiten und Zahnärzte haben diese Fähigkeiten. Wenn wir also die Wurzelkanalbehandlung erleichtern, hat das nicht nur Vorteile für die Behandler selbst, sondern, viel wichtiger, auch für ihre Patienten.

Wenn Sie sich die Mehrheit der Endofeilensysteme anschauen, benötigen Sie drei oder vier Feilen, um ein bestimmtes Endresultat zu erhalten. Mit dem WaveOne System benötigt man nur eine einzige Feile. Es ist also einfach zu verstehen und anzuwenden.

Wie haben IDS-Besucher bisher auf das System reagiert?

Ich glaube wirklich, dass die Leute von dem Konzept begeistert sind. Wurzelkanäle sind für viele schwierig zu meistern; einfach sind sie nicht. Es gibt eine Menge Berührungängste, aber ich denke, dass die Leute, die zum Stand kommen und die Technik ausprobieren, schnell die Einfachheit und Vorteile für die eigene Praxis schätzen lernen. Es hat in den letzten Tagen eine Menge positive Aufregung um unseren Stand gegeben.

Ist das WaveOne System bereits in Europa und Nordamerika zu erhalten?

Ja, in Europa wurde es am 10. Februar auf den Markt gebracht. Ich gehe davon aus, dass es auch beim nächsten Treffen des amerikanischen Endodontologenverbandes (AAE) in San Antonio, USA, im April vorgestellt wird.

Wird es systembegleitende Fortbildungskurse geben?

DENTSPLY Maillefer bietet ein großartiges Fortbildungsprogramm, und arbeitet eng mit den Händlern zusammen, die die Produkte der Firma auf verschiedenen Veranstaltungen vertreiben. In nächster Zeit werde ich sehr viel in Europa unterwegs sein,

den dort ansässigen DENTSPLY Händlern organisieren. DENTSPLY kooperiert auch sehr intensiv mit zahnärztlichen Fakultäten und so werden sicherlich einige großartige Lehraktivitäten an verschiedenen Orten stattfinden. Wir sind derzeit ein sechsköpfiges Team, die mit WaveOne zu tun haben, unter anderem mit drei Entwicklern aus Europa. Dazu gehören neben mir Pierre Machtou und Willy Pertot aus Paris. In den USA sind noch Sergio Cutler, John West und Cliff Ruddle dabei. Zu sechst sollten wir hoffentlich in der Lage sein, dieses neue Konzept unter unseren Kollegen weiterzutragen.

Vielen Dank für dieses Gespräch. ◀

■ *At a press conference yesterday, the Swiss manufacturer DENTSPLY Maillefer introduced their new NiTi file system WaveOne to members of the dental press. today IDS spoke with developer Julian Webber, UK, about the benefits and the response the system has received by visitors of IDS.*

Would you describe the benefits of WaveOne to our readers?

I think the benefits of WaveOne are principally for general practitioners

those who are concerned about instrument fracture are reluctant to use some of the standard systems.

The WaveOne system is a simple system involving only one file in many

If you look at the majority of root canal files, preparation systems on the market, they have an end result in mind. So you use three or four files to get to a specific shape. Yet with the

AD

cases, and the cost of which is very reasonable compared to a package of files to prepare the whole root canal and as such, it would be very appealing. We're talking about one file to produce a per-

WaveOne system you only need one file to get to that shape. So it's simple, and it's simple for them to understand and it's simple to use.

What sort of response to the system have you had thus far?

I really think people are very excited by the concept. And yes root canals are difficult for many; they're not easy. There's a lot of anxiety when you prepare a root canal preparation, and I think people coming by the stand and trying out the technique are able to appreciate the simplicity, but also appreciating the benefits for themselves. There has been a big buzz around the stand, today and yesterday too.

Is the WaveOne system already available in Europe and North America?

Yes, in Europe it was launched on February 10. I believe it is launching in North America at the American Association of Endodontists meeting in San Antonio in April.

Will there be courses offered so people can learn how to use the WaveOne system?

DENTSPLY Maillefer has a great continuing education program, and they work with all their dealers in the countries where their products are for sale by putting on events. In Europe, I will be traveling extensively, with some courses coming up in the Czech Republic, Bulgaria, Slovakia, Spain and Poland, which are organized by the local DENTSPLY dealers. Is also very involved with dental schools, so there will be some great teaching going on in different venues. We've got a team of six involved on WaveOne with three of us in Europe. We've got Pierre Machtou from Paris, Willy Pertot from Paris and me in London. In the USA, there is Sergio Cutler from Fort Lauderdale, Florida, John West from Seattle, and Cliff Ruddle from Santa Barbara, California. So hopefully, between the six of us, we should be able to get this exciting message out to dental colleagues.

Thank you very much for this interview. ◀



• Julian Webber empfing *today* IDS am Stand von DENTSPLY Maillefer.
• Julian Webber welcomed *today* IDS at DENTSPLY Maillefer's booth.

und Seminare in der Tschechischen Republik, Bulgarien, der Slowakei, Spanien sowie Polen zusammen mit

who are looking for a mechanical means to prepare their root canals. And, for various reasons, possibly,

fectly shaped root canal; and when the root canal is perfectly shaped, we can irrigate and clean it properly and then fill it properly.

A general practitioner might be inclined to have the impression that the WaveOne system makes root canals easy. Do you think encouraging this view might be cause for concern among endodontists?

Well, I have read this argument about making root canal treatment simple. I don't see why can't root canal treatment be simple. Why can't dentistry be simple? Dentistry is all about manual skills, and dentists have manual skills. Therefore, if we can make root treatment simpler for them, I think we are providing a great benefit to not only the dentists, but more importantly, the patients.

AD

1 + 1 = 3

DER NEUE AIR-FLOW MASTER PIEZON – AIR-POLISHING SUB- UND SUPRAGINGIVAL PLUS SCALING VON DER PROPHYLAXE N° 1

Air-Polishingsub- und supra- gingival wie mit dem Air-Flow Master, Scaling wie mit dem Piezon Master 700 – macht drei Anwendungen mit dem neuen Air-Flow Master Piezon, der jüngsten Entwicklung des Erfinders der Original Methoden.

PIEZON NO PAIN

Praktisch keine Schmerzen für den Patienten und maximale Schonung des oralen Epitheliums – grösster Patientenkomfort ist das überzeugende Plus der Original Methode Piezon, neuester Stand. Zudem punktet sie mit einzigartig glatten Zahnoberflächen. Alles zusammen ist das Ergebnis von linearen, parallel zum Zahn verlaufenden Schwingungen der Original EMS Swiss Instruments in harmonischer Abstimmung mit dem neuen Original Piezon Handstück LED. Sprichwörtliche



> Original Piezon Handstück LED mit EMS Swiss Instrument PS

Schweizer Präzision und intelligente i.Piezon Technologie bringt's!



AIR-FLOW KILLS BIOFILM

Weg mit dem bösen Biofilm bis zum Taschenboden – mit diesem Argument punktet die Original Methode Air-Flow Perio. Subgingivales Reduzieren von Bakterien wirkt Zahnausfall (Parodontitis!) oder dem Verlust des Implantats (Periimplantitis!) entgegen. Gleichmässiges Verwirbeln des Pulver-Luft-Gemischs und des Wassers vermeidet Emphyseme – auch beim Überschreiten alter Grenzen in der Prophylaxe. Die Perio-Flow Düse kann's!

Und wenn es um das klassische supragingivale Air-Polishing geht,



> Original Handstücke Air-Flow und Perio-Flow

zählt nach wie vor die unschlagbare Effektivität der Original Methode Air-Flow: Erfolgreiches und dabei schnelles, zuverlässiges sowie stressfreies Behandeln ohne Verletzung des Bindegewebes, keine Kratzer am Zahn. Sanftes Applizieren biokinetischer Energie macht's!

Mit dem Air-Flow Master Piezon geht die Rechnung auf – von der Diagnose über die Initialbehandlung bis zum Recall. Prophylaxepro- fis überzeugen sich am besten selbst.

"I FEEL GOOD"

BEGO präsentiert sich runderneuert

BEGO debuts a new corporate image

Unternehmen zeigt unter anderem neues Biomaterial auf IDS *Company to showcase new biomaterial at IDS*

■ Mit einer am Markt einzigartigen Materialvielfalt für eine maximale Indikationsbreite, umfassender Kompetenz für digitale Herstellungspro-

zesse von Zahnersatz sowie neuen Möglichkeiten für die Implantologie, will BEGO einmal mehr Akzente auf der IDS setzen.

Als neue Produkte aus dem Bereich Biomaterialien bietet das Unternehmen nun BEGO OSS, BEGO OSSS, BEGO Collagen Membrane und BEGO Collagen Fleece sowie das neue synthetische Knochenersatzmaterial BEGO OSS S Inject an, das aus der Spritze heraus appliziert wird. Weiterhin ist ein neues kompaktes Chirurgie-Tray erhältlich, das dem Format des BEGO Mini-/Osseo^{Plus} Trays angepasst wurde.

Besonders im Bereich der Implantatprothetik lohnt sich die Investition in eine entsprechende Designsoftware nicht für alle Labore. Hier bietet BEGO Medical ab sofort über das neue Orderportal die Möglichkeit, Abutments und Stegarbeiten für verschiedene Implantatsysteme fertigen zu lassen. Neue vollkeramische Produkte, Einbettmassen und Malfarben sollen das erweiterte Angebot des Bremer Unternehmens abrunden.

BEGO präsentiert sich auf dieser IDS in einem neuen Corporate Design,

mit dem das Unternehmen nach eigenen Angaben seinen Leistungsanspruch als ein international führender Dentalspezialist mit einzigartiger Material- und Verfahrenskompetenz unterstreichen will.

Seit über 120 Jahren ist die in Norddeutschland angesiedelte Firma in heimischen und internationalen Dentalmärkten aktiv. ◀

■ With a variety of materials on the market for a range of indications, such as digital production of dentures as well as new options for implantology, BEGO looks to lead the way for others to follow.

With new products in the area of organic materials, the company now offers BEGO OSS, BEGO OSS S, BEGO Collagen Membrane and BEGO Collagen Fleece, as well as the new synthetic bone replacement material BEGO OSS S Inject, which is applied using an injection needle. The company also offers a compact surgery

tray adjusted to the format of the BEGO Mini-/Osseo^{Plus} Tray.

In the area of implant prosthetics, investing in costly design software wouldn't pay off for some labs. BEGO Medical now offers the opportunity to order customized abutments and bridge works for different implants systems through its new order portal. New full-ceramic products, embedding masses and paints round off the extended product portfolio of the Bremen, Germany-based company.

In addition, BEGO presented a new corporate design during the IDS. The new design is intended to underline its claim as an internationally leading dental specialist with an unequalled variety of materials and process competence.

Based in Bremen in Northern Germany, the company has been supplying domestic and international dental markets for more than 120 years. ◀



* V.l.n.r.: Axel Klarmeyer, Geschäftsführer von BEGO Medical, Dr. Nina Chuchracky, Produktmarketing Managerin, BEGO Implant Systems, Christoph Weiss, geschäftsführender Gesellschafter von BEGO.
* From left to right: Managing Director of BEGO Medical Axel Klarmeyer, BEGO Implant Systems Product Marketing Manager Dr. Nina Chuchracky and BEGO Managing Director Christoph Weiss.

AD

Living Clinic

Experten aus Chirurgie, Prothetik und Labortechnik demonstrieren Therapiekonzepte der bredent group live auf der IDS

Schauen Sie unseren Dental-Experten bei der Arbeit auf dem bredent-Messestand über die Schulter. Sie demonstrieren täglich zwischen 9.30 und 18.00 Uhr die Therapiekonzepte lückenlos, verführerisch, mittendrin, Regeneration und Navigierte Implantologie.



Live auf der IDS
22.-26. März 2011
Halle 11.1 Stand B10

Samstag
26. März 2011

Uhrzeit	OP	Prothetik / HELBO aPDT	Labor - Demoplatz
09:30-10.00	Verführerisch 5 - Dr. Georg Bayer		ZTM Andreas Lüdtkke
10.00-10.30	SKY fast & fixed - Extraktion		visio.lign Brücke mit Zirkongerüst
10.30-11.00	HELBO aPDT		Teil 1 Gerüstkonditionierung
11.00-11.30		HELBO aPDT	ZT Stephan Adler
11.30-12.00	Mittendrin 8 - ZA Gerhard Reif		Verführerisch Fall 5
12.00-12.30	zahnl. UK - 4 miniSKY	Mittendrin 8	SKY fast & fixed -
12.30-13.00		weiche UF - Dr. Gerhard Reif	Modellherstellung
13.00-13.30	Lückenlos 8 - Dr. Marc Hausamen		Herstellung prov. Brücke
13.30-14.00	EZ SKY classic - SKY Temp	Lückenlos 8 - Dr. Marc Hausamen	SKYplanX
14.00-14.30		Prov.	Planung - Bohrschablone
14.30-15.00	Lückenlos 9 - Dr. Klaus Lotzkat		ZTM Andreas Lüdtkke
15.00-15.30	Sinuslift, OK Freund - blueSKY		Teil 2 - visio.lign veneering auf Zirkon
15.30-16.00			Teil 3 - rosa Ästhetik mit visio.lign
16.00-16.30	Verführerisch 5 - Dr. Georg Bayer		SKYplanX
16.30-17.00	Einglied. SKY fast & fixed Brücke		Herstellung Scanschablone
17.00-17.30		HELBO aPDT	Planung - Bohrschablone
17.30-18.00			

Übersicht Speakers' Corner

16:00-16:30	ZA Gerhard Reif	Sofortversorgung zahnloser Kiefer nach dem SKY fast & fixed Konzept
-------------	-----------------	---

Mögliche Änderungen geben wir über die Bildschirme auf dem Stand bekannt.

SHOFU feierte auf der IDS

SHOFU celebrates the IDS

Traditionsunternehmen verabschiedet Geschäftsführer Wolfgang von Hall *Traditional company says farewell to Managing Director Wolfgang van Hall*



* Wolfgang van Hall und seine Frau Gerlinde. * Wolfgang van Hall and his wife Gerlinde.

■ Traditionell lud SHOFU am Donnerstagabend die IDS Kunden und Geschäftspartner zu einer feierlichen Abendveranstaltung im Hyatt Regency an den Rheinterrassen ein. Aufgrund der aktuellen Ereignisse in Japan wurde in einer Schweigeminute der Opfer des Erdbebens in Japan gedacht.

■ SHOFU followed its tradition and invited customers and business partners to a formal night event in the Hyatt Regency at the Rheinterrassen on Thursday evening. Because of the latest events in Japan, a minute of silence was held to remind people of the victims of the earthquake in Japan.

In seiner Ansprache kündigte Wolfgang van Hall, Geschäftsführer der SHOFU GmbH, nach über 30 Jahren Betriebszugehörigkeit seinen Ruhestand zum Mai 2011 an. Er wird dem Unternehmen jedoch noch für ein Jahr beratend zur Seite stehen. Akira Kawashima, der seit über 30 Jahren für SHOFU Inc. tätig ist, wird die Geschäftsführung der europäischen Niederlassung des japanischen Unternehmens übernehmen und bedankte sich bei Herrn van Hall für die gute Aufstellung der SHOFU GmbH. ◀

During his speech, Managing Director of SHOFU GmbH Wolfgang van Hall announced his retirement, which will take place in April after 30 years of service for the company. He will consult for the company for another year before he steps away completely. Akira Kawashima, who has been working for SHOFU Inc. for more than 30 years, will take over the role of managing director of the European subsidiary, and he thanked van Hall for the good standing under which he take his leave of SHOFU GmbH. ◀

Die beliebtesten Behandlungseinheiten Deutschlands.



Der preiswerte Einstieg
in die KaVo Welt:
ab 21.398,- €*



KaVo Primus® 1058

Zuverlässigkeit, die begeistert.

- Hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis
- Qualität 25.000-fach bewiesen



KaVo ESTETICA® E50

Die besten Dinge im Leben sind einfach.

- Arztelement mit intuitiver Bedienung
- Bewährter Behandlungsstuhl
- Kompakte Behandlungseinheit in attraktiven Farben
- Inklusive SMARTdrive-Motorsteuerung für volle Durchzugskraft bereits ab 100 Upm



KaVo ESTETICA® E70

Erleben Sie ein völlig neues Komfortgefühl.

- Schwebestuhlkonzept
- Automatisierte Hygienefunktionen
- Premium-Materialauswahl
- Inklusive SMARTdrive-Motorsteuerung für volle Durchzugskraft bereits ab 100 Upm



KaVo ESTETICA® E80

Überragende Ergonomie in ihrer schönsten Form.

- Schwebestuhl mit motorischer Horizontalverschiebung
- Motorische Sitzbankhebung
- Automatisierte Hygienefunktionen
- Premium-Materialauswahl
- Maximum an Integrationsmöglichkeiten
- Inklusive SMARTdrive-Motorsteuerung für volle Durchzugskraft bereits ab 100 Upm



Das bietet nur KaVo:
LED-Ausstattung für alle
Instrumente und Antriebe
als Gratis-Option!

*Unverbindlicher Preisvorteil bzw. unverbindlicher Aktionspreis. Alle Preise zzgl. der gesetzlichen MwSt.



KaVo. Dental Excellence.

**Besuchen Sie uns auf der IDS:
Halle 2.2, Gang A, Stand 011!**

www.dgoi.info

DGOI e.V. · Bruchsalter Str. 8 · 76703 Kraichtal · Tel.: 07251 618996-0

**Gewinnen
Sie hier
ein iPad!**

Verlosung vom
23. bis 26. März
täglich um 17 Uhr.

Das cranium-Institut für DVT-Diagnostik

Spezialisten für zahnärztliche Radiologie sind gefragt

Für die meisten Zahnarztpraxen ist die Anschaffung eines DVT-Gerätes nicht sinnvoll, weil die Anschaffungs- und Betriebskosten nicht amortisiert werden können. Selbst für kleinere chirurgische Praxen ist der eigene Betrieb eines DVT oft wirtschaftlich nicht möglich, insbesondere, wenn man qualitativ hochwertige Aufnahmen mit einem großen Indikationsspektrum wünscht.

tutes regelmäßige Überweiser geworden. Ziel der cranium sei es, zu jedem Zeitpunkt mit der derzeit besten DVT-Technik bei höchster Auflösung und geringster Strahlenbelastung zu arbeiten und bei Bedarf auch die Überweiser zu beraten.

Derzeit bilden sich in Deutschland weitere cranium-Zentren unter einem gemeinsamen Markendach. In Bonn und Koblenz sind so in der letzten Jahreshälfte zwei weitere cranium-Institute entstanden. Partner im weiteren Bundesgebiet werden gesucht.

Für die Überweiserpraxen bedeutet die Zusammenarbeit mit cranium eine fundierte Bildbefundung und die Möglichkeit, ohne eigene Investitionen regelmäßig und kompetent beste DVT-Datensätze zu erstellen. Der wirtschaftliche Druck hoher Kosten entfällt für die Praxis und trotzdem kann jeder Zahnarzt seinen Patienten die moderne Technik in Bestqualität anbieten. Ein gemeinsames Markendach bietet zudem bessere Möglichkeiten zur juristischen Absicherung und der Argumentation gegenüber Kostenträgern.

cranium bietet zudem regelmäßig DVT-Kurse und Strahlenschutzkurse an, die insbesondere vom Berufsverband Deutscher Oralchirurgen (BDO) in ihre curriculäre Fortbildung aufgenommen worden sind.

Weitere Informationen finden IDS-Besucher im Internet unter www.kopfdiagnostik.de



* Zahnarzt Dr. Markus Blume leitet die cranium Kopfdiagnostik.

Mit dem ersten cranium-Zentrum für DVT-Diagnostik entstand 2006 im Raum Köln eine unabhängige Praxis für zahnärztliche Radiologie, die durch ein Spezialistenteam auf „neutralem Boden“ dentale Volumentomografien mit der Morita Accutomo-Technik erstellt und befundet. Mehr als 200 zahnärztliche, kieferorthopädische und kieferchirurgische Praxen sind nach Angaben des Insti-

„Bei Lupenbrillen sind wir deutlicher Marktführer“ Special pricing on magnifying glasses during IDS

Ein Kurzinterview mit Christoph Bajohr und Torsten Selzer, Bajohr OPTECmed
An interview with Christoph Bajohr and Torsten Selzer of Bajohr OPTECmed

Bajohr OPTECmed ist bundesweiter Fachhandels-, Service- und Logistikpartner im Bereich Lupenbrillen- und Lichtsysteme von Carl Zeiss Meditec in Deutschland. Inhaber Christoph Bajohr (Augenoptikermeister) und Torsten Selzer (Geschäftsführer von Bajohr/Augenoptiker) sprachen mit der Redaktion der *today IDS* über ihre Eindrücke.

today IDS: Welche Produkte präsentieren Sie an Ihrem Stand?

Christoph Bajohr und Torsten Selzer: Wir bieten Laserschutzbrillen mit 2,5-facher Vergrößerung an. Außerdem präsentieren wir neue Lichtsysteme bei Lupenbrillen. Unser großer Vorteil ist, dass Zeiss der einzige Augenoptiker ist, der Lupenbrillen mit Korrektionsgläsern anbieten kann. Wir können hier auf dem Stand die Sehstärken messen und da gleich die optimalen Brillen anfertigen. Diesen Service bietet nur Carl Zeiss.

Wie waren die Reaktionen der IDS-Besucher auf diese Produkte?

Sehr ermutigend. Wir haben auch sehr viele Nachfragen zu Produkten erhalten, die wir schon länger anbieten, wie zum Beispiel nach den Lupenbrillen mit höheren Vergrößerungen. Unser Stand in der Halle 10.1 ist sehr stark frequentiert und wir haben fast mehr Nachfragen, als wir bewältigen können.

Welchen Eindruck haben Sie von der IDS gewonnen?

Der Eindruck ist sehr positiv. Wir haben exorbitant viel zu tun.

Was erwarten Sie im Jahr 2011 für Ihr Unternehmen?

Wir haben unser Produktportfolio durch die Bereiche Lupenbrillen, Spezialbrillen und Laserschutzbrillen vergrößert und erwarten schon allein aus diesem Grund weitere Zuwächse. Bei Lupenbrillen sind wir deutlicher Marktführer und bekommen zum Beispiel durch Weiterempfehlungen unserer Kunden immer neue Zusprüche.



* Torsten Selzer (Geschäftsführer Bajohr OPTECmed/Augenoptiker) und Christoph Bajohr (Augenoptikermeister und Inhaber) am Stand von Carl Zeiss auf der IDS (Halle 10.1, Stand J031).
* Bajohr OPTECmed Managing Director and co-owner Torsten Selzer (optician) and co-owner Christoph Bajohr (optometrist) at the Carl Zeiss booth (hall 10.1, booth J031)

Von welchen Angeboten können Ihre Kunden auch nach der Messe profitieren?

Wir bieten Paketpreise für Lupenbrillen inkl. LED-Beleuchtung an. Unsere Kunden profitieren von tollen Messesonderpreisen.

Herr Bajohr, Herr Selzer, vielen Dank für das Gespräch!

Bajohr OPTECmed is a specialist dealer, service and logistics partner nationwide in the field of magnifying glasses and light systems by Carl Zeiss Meditec in Germany. The company owners, Christoph Bajohr (optometrist) and Torsten Selzer (optician and managing director), took a few minutes away from the constant stream of visitors at their booth to speak with today.

today IDS: Which products are you offering during the IDS?

Christoph Bajohr and Torsten Selzer: We offer laser protection glasses with 2.5x magnification. Furthermore, we are presenting new light systems with magnifying glasses. Our great advantage is that Zeiss is the only company that is able to offer magnifying glasses with corrective lenses. Here at the booth we can measure the dioptries and immediately produce the glasses. Carl Zeiss is the only company to offer this service.

What has the reaction of IDS attendees been to these products?

Very encouraging. We have also received many inquiries about products we have had on the market for a long time, such as magnifying glasses with higher magnifications. Our booth in hall 10.1 is getting a lot of traffic, and we almost have more inquiries than we can handle.

What impression did you get from the IDS?

The impression is very positive. We have an enormous amount of things to do.

What are you expecting for your company in 2011?

We have expanded our product portfolio in the areas of magnifying glasses, special glasses and laser protection glasses, and expect more growth for this very reason alone. In the area of magnifying glasses, we are the clear market leader and are getting even more inquiries via recommendations by our customers.

Are there any specials on pricing you are offering during the IDS?

Yes, we offer package prices for magnifying glasses, including LED lighting. Visitors to the booth will benefit from special prices just for IDS.

Mr Bajohr, Mr Selzer, thank you for this interview! ❖



HYDRIM M2 Thermodesinfektor

- Das Reinigungs- und Desinfektionsgerät HYDRIM M2 eignet sich ideal für größere Praxen mit viel Betrieb und benötigt keinen zusätzlichen Platz für Reinigungsmittel.
- Aktive 2-Stufen-Trocknung der Instrumente einschließlich deren Hohlräume.
- Niedriger Wasserverbrauch in Kombination mit patentierter Reinigungslösung.
- Der Hydrim M2 ist werkvalidiert.
- Wartungs- und benutzerfreundlich.
- EN15883 und MPG 93/42 konform.



STATIM G4, der schonende Autoklav

- STATIM, einer der weltweit am häufigsten verwendeten Autoklaven, sterilisiert automatisch alle verpackten und unverpackten Fest- und Hohlkörperinstrumente, einschließlich Hand- und Winkelstücke.
- STATIM ist fünfmal schneller als typische B-Zyklus Autoklaven.
- Die Validierung des STATIM wird biologisch als auch physikalisch nachgewiesen.
- STATIM erfüllt den Standard EN13060 und die Hygienerichtlinien des RKI.



Integrated traceability
at your fingertips!



Lisa 522 09 - 0282 00.15.03.00.00
Load accepted by: Fanny Lemoine
Cycle: UNIVERSAL 134
Number: 00175
Date: 09/02/10 12:59:06

Expiry date:
09/03/10



C31128A00175



Lisa's **on-board software** offers a **complete traceability system** that conforms with the applicable guidelines. Everything is done from the touch-screen: from **validation and the saving of cycle reports**, through **load release** via username and 4-digit pin, to the **printing of bar-code labels**.

wh.com

lisa

SURPRISINGLY YOUNG: 120 YEARS W&H. HALL 10.1, AISLE C/O 10-11.

Cercon Campus Challenge *Cercon Campus Challenge*

Berliner Charité gewinnt den 1. Preis für die beste Zirkonoxidrestauration *Berlin-based Charité wins first prize for best zirconium oxide restoration*

Beim Cercon Campus Challenge hatten sich viele Arbeitsgruppen aus verschiedenen Universitäten mit ihren Top-Zirkonoxid-Arbeiten beworben. Im Rahmen der IDS in Köln fand am vorigen Donnerstag die Preisverleihung statt. An die Spitze setzte sich diesmal das Team von der Charité in Berlin.

rufen, gemeinsam ihren besten Patientenfall einer hochwertig besetzten Jury aus Universitätsprofessoren und einem Zahntechnikermeister einzureichen. Bei der Preisverleihung auf der IDS überreichte der Geschäftsführer der DeguDent GmbH, Hanau, Johannes Draxler den 1. Teampreis an Oberarzt Dr. med. dent. Andreas Chatzidakis, cand. med. dent. Elke Sonnabend und Zahn-technikermeister Uz Hetzelberger von der Charité in Berlin.

Auf die Plätze 2 und 3 setzten sich die Teams aus Regensburg und Göttingen. In seiner Laudatio würdigte Prof. Guido Heydecke, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, die prämierten Patientenfälle als herausragende Beispiele für den klinischen Einsatz von Zirkonoxid auf dem Stand der Wissenschaft. Als Dotierung erhielten die preisgekrönten Teams 1.500, 1.000 bzw. 750 €. Hinzu kommt die Ehre, die Siegerarbeit nun in der Dentalfachpresse publizieren zu können.

Cercon ist mit überzeugender Qualitätssicherung und computergestützten Fertigungsverfahren für vollkeramische Restaurationen im Front- und Seitenzahnbereich seit 2001 am Markt. Abgestimmte Systemkomponenten, eine einzigartige klinische Dokumentation zu unterschiedlichsten Indikationen, eine kontinuierliche Weiterentwicklung, vielfältige Schnittstellen und 5,7 Millionen Zahneinheiten sprechen für das Material. ◀◀

Students and young scientists as well as academic dental engineers submitted their best patient cases for review by a top-notch jury of university professors and a master dental engineer as a part of the Cercon Campus Challenge, which awards a prize for the best zirconium oxide restoration. The winner, Berlin-based Charité, was announced on Thursday.

DeguDent Managing Director Johannes Draxler presented the first place team prize to senior resident Dr. med. dent. Andreas Chatzidakis, cand. med. dent. Elke Sonnabend and master dental engineer Uz Hetzelberger from Charité in Berlin. Second and third place prizes went to teams from Regensburg and Göttingen.

In his introduction to the awards ceremony, Prof. Guido Heydecke from the university clinic center Hamburg-Eppendorf acknowledged that the award-winner's cases were outstanding examples for the clinical application of zirconium oxide.

The prizes came with monetary awards of either 1,500, 1,000 and 750 Euros each, plus the honor to publish the awarded paper in dental maga-

zines. Cercon has been in the market since 2001 and offers quality control and computer-based manufacturing processes for full-ceramic restorations on front and side teeth. The ability to adjust system components, offering unique clinical documentation on different indications, a devotion to continuous improvement, offering many interfaces and having delivered some 5.7 million tooth units are positive reflections on the company's reputation. ◀◀



Die Gewinner der Cercon Campus Challenge. Winners of the Cercon Campus Challenge.

Zu dem Wettbewerb waren Studenten und junge Wissenschaftler sowie Universitätszahntechniker aufge-

bzw. 750 €. Hinzu kommt die Ehre, die Siegerarbeit nun in der Dentalfach-

AD

CREATION WILLI GELLER INTERNATIONAL – SIMPLY BRILLIANT

WILLI GELLER
Creation

PRODUCT NEWS!

Creacolor:

In Nova Neo / Make Up Neo

CC Neck Transpa HT-56

ZI-F Neck Transpa HT-56

Frame Shade NT

Moisturing Fluid

Aqualine Sortiment



LIVE-DEMOS - PAR EXCELLENCE!
21 Opinion Leader zeigen ihr Können und geben Tipps für den Praktiker.

IDS
2011

VISIT US AT THE IDS

22.-26. MARCH

Hall 11.2, Corridor: O No. 010 / P No. 011

CC | CP

ZI-F | ZI | CP ZI | P&P-Z

LF | CP | CP L&M | P&P-M

AV

TI

CREAPEARL

Creation Willi Geller International GmbH
Koblacherstraße 3, 6812 Meiningen, Austria
info@creation-willigeller.com, www.creation-willigeller.com
Tel. +43 (0)5522 76784, Fax +43 (0)5522 73699

Viva España mit Acteon



Flamenco, Paella und das ganz besondere Feuer Spaniens konnte am Donnerstag bei der Abendveranstaltung von Acteon genossen werden. In den Balloni-Hallen, einer ehemaligen Kranfabrik im Herzen Kölns, bot sich wie bereits bei der IDS 2009 für Handelspartner, Filialvertreter, Importeure und Freunden des Unternehmens alles, was das Herz begehrt. Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Niederlassung in Barcelona stand der Abend ganz im Zeichen des spanischen Flairs. Rhythmische Klänge und das Klappern der unzähligen vorab verteilten Kastagnetten erfüllten die Luft. Bis tief in die Nacht wurde getanzt und das Jubiläum gefeiert.

Dentalgerätespezialist baut für Airbus

Ein Kurzinterview mit Norbert Köpsel, MVK Line GmbH

today IDS: Herr Köpsel, Sie sind Gerätespezialist und stellen hier auf der IDS aus. Können Sie uns etwas über Ihr Unternehmen erzählen?

Norbert Köpsel: MVK Line GmbH ist Hersteller von Mikromotoren, Fräsgewerkzeugen und Laborturbinen. Unsere Produkte sind made in Germany. Wir sind Servicedienstleister für Technikhandstücke sämtlicher Fabrikate für das Labor, aber auch für jegliche Hand- und Winkelstücke für die Zahnarztpraxis. Im Bereich der Luft- und Raumfahrtindustrie bieten wir patentierte Spezialwerkzeuge für namhafte Hersteller wie zum Beispiel EADS für den neuen Airbus A380 an.

Seit wann gibt es die Technik?

Den akkubetriebenen Entgrater gibt es seit 3 Jahren. Airbus kam auf uns zu, weil sie ein neues Verfahren zur Entgratung der Nietlochbohrungen brauchten. Das hat zwar jetzt nichts mit der Zahnmedizin zu tun, zeigt aber einmal mehr, dass die Dentalbranche äußerst innovativ für branchenübergreifende Technologien sein kann.

Welche Innovationen haben Sie in der Dentalbranche anzubieten?

Wir sind dabei ein Verfahren zu entwickeln, das die Rissbildung bei



Norbert Köpsel, Geschäftsführer MVK Line.

der Aushärtung oder Brennen von Weichsilikon (unter 50 Shore) verhindert wird. Ich gehe davon aus, dass wir damit im Juni dieses Jahres an den Markt gehen können. Des Weiteren haben wir ein neues Fräsgewerkzeug im Angebot, das alle standardtechnischen Anforderungen erfüllt und höchste Qualität mit einem guten Preis verbindet.

Herr Köpsel, vielen Dank für das Gespräch. ◀◀

PERIOSAVE®

At last a range of implants
to prevent periimplantitis

PERIOSAVE® Z1

1 surgical stage 

The transgingival ZIRCONIA collar:

- behaves as an anti-bacterial shield
- improves fibroblasts adhesion and cell proliferation
- generates gingiva creeping attachment and papillae reconstruction
- provides full aesthetic support of the soft tissues.

PERIOSAVE® Switching Platform

2 surgical stages 

Biological environment optimization & annular gum sleeve:

- guarantee a perfect seal against bacteria
- reduce micromovements effects and inflammatory infiltrations in the peri-implant crestal
- offer a durable stability of bone tissue, soft tissue protection and aesthetics.

PERIOSAVE® Baby

2 surgical stages 

Switching platform benefits on short implants 6 mm:

- adapt the implant to the anatomy
- replace the bone augmentation techniques
- decrease complications risks
- reduce surgery duration and cost.

**IDS
2011**

To discover the PERIOSAVE® by TBR® range of implants:
Hall 11.2 Stand N 030 - O 031

www.periosave.com

TBR®
implants group

„Alveolenprotektor ist ein neuer Ansatz für die Rekonstruktion von Einzelzahndefekten“ *“Alveolar protector is a novel approach to reconstructing single-tooth defects”*

Interview mit Julien Storz, Marketing Manager Dental Gebrüder Martin GmbH & Co. KG

An interview with Dental Marketing Manager Julien Storz of Gebrüder Martin GmbH & Co. KG

■ Herr Storz, welche Erwartungen haben Sie an die IDS?

Wir nehmen seit vielen Jahren traditionsgemäß an der IDS teil. Sie ist für uns eine ideale Plattform, um neue Produkte vorzustellen und Geschäftskontakte aufzubauen und zu pflegen. In diesem Jahr stellen wir einige neue resorbierende Produkte für den Kieferknochenaufbau vor.

Welche Produkte sind neu?

Wir haben unsere Produktlinie SonicWeld Rx® Dental erweitert, ein Augmentationssystem mit resorbierbaren Implantaten, das ursprünglich aus der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie stammt. Es bietet die Möglichkeit, Defekte des Alveolarkamms mittels einer schmalen resorbierbaren Folie in einer Schalenteknik zu rekonstruieren. Unsere Experten haben dieses Verfahren entwickelt, und wir haben die Technologie patentieren lassen.

Eines unserer neuen Produkte ist der resorbierbare Alveolenprotektor, ein vollkommen neuer Ansatz für die Rekonstruktion von Einzelzahndefekten. Vorteile für den Anwender sind unter anderem die optimale, formtreue Rekonstruktion der konvexen Alveolenstruktur, möglich durch die finger-nagelförmige Ausformung des Protektors, sowie eine verkürzte Operationsdauer aufgrund des präfabrizierten Designs.

Zu den zahlreichen Vorteilen für den Anwender gehören unter anderem die hervorragende Nachbildung der natürlichen Struktur, die für ein optimales ästhetisches Ergebnis sorgt, sowie die Tatsache, dass durch den Wegfall einer zusätzlichen Knochenentnahmestelle nur ein geringes Risiko für Infektionen und Operationstraumata besteht. Außerdem ist die Rekonstruktion aufgrund geringeren Materialauf-



• Julien Storz, Marketing Manager Dental Gebrüder Martin GmbH & Co. KG • Julien Storz, Dental Marketing Manager of Gebrüder Martin GmbH & Co. KG.

wands kostengünstiger. Da das Material nach drei bis sechs Monaten resorbiert, ist kein zweiter Eingriff nötig. Der Patient muss erst wiederkommen, wenn das Implantat gesetzt wird.

Ebenfalls neu in unserem Angebot ist die perforierte, resorbierbare Membrane. Diese haben wir entwickelt, weil die Nachfrage bei den Kunden groß war. Die Membrane bietet in der Wund- und Weichgewebeheilung große Vorteile. Im Bereich der Inzisions- und Wundränder sind eine erheblich verbesserte Wundversorgung und damit eine sichere geschlossene Wundheilung erkennbar. Der Grund dafür ist eine verbesserte Ernährung des bedeckenden Weichgewebelappens mittels Diffusion oberhalb des Augmentates.

Wie nehmen die Kunden diese Neuheiten an?

Die Produkte kommen sehr gut an. Wir warten noch auf weitere Studien, die die Thematik zusätzlich untermauern sollen. Zudem sind wir gerade dabei, unseren Markt international auszubauen. SonicWeld Rx® Dental wird international vertrieben, in Deutschland gibt es bereits über 250 Anwender.

Vielen Dank für das Gespräch. ◀

■ What are your expectations for the IDS?

We have traditionally been participating in the IDS for many years. It is, for us, an ideal platform for showing new products and fostering business contacts. This year, we are introducing some new instruments and also absorbable implants for jawbone augmentation.

What are the new products?

We have extended our SonicWeld Rx® Dental product line, an augmentation system with absorbable implants that originally comes from the area of oral and maxillofacial surgery. It makes it possible to reconstruct alveolar ridge defects by using a slim absorbable foil in a shell technique. Our experts have developed this procedure and we had the technology patented.

One of our new products is the absorbable alveolar protector, a completely novel approach to reconstructing single-tooth defects. Advantages for the user are, among others, optimum and accurate shape reconstruction of the convex alveolar structure, which is made possible through the protector being shaped in the form of a finger nail and, in addition, a reduced surgery time due to the prefabricated design.

There are numerous advantages for the user, amongst them is the outstanding reconstruction of the natural structure that provides an optimal aesthetic result, and the fact that, due to the elimination of an additional point of bone removal, there is only a very low risk of infection and surgical trauma. Moreover, due to reduced requirements for material, the reconstruction comes at lower costs. Because the material is absorbed within three to six months, there is no need for a second operation. The patient only needs to come back when the implant is being positioned.

Also, new in our range is a perforated, absorbable membrane. We developed it because the customer demand was so high. The membrane provides great advantages in wound and soft-tissue healing. In the area of incision and wound edges, significantly improved wound care and, thus, safe and closed wound healing can be identified. The reason for this is an enhanced blood supply of the covering soft-tissue portion by diffusion above the augmentation.

How have IDS visitors reacted to these products?

The products have been very well received. We are still expecting additional studies to further support the topic. Furthermore, we are expanding our market internationally. SonicWeld Rx® Dental is being distributed internationally, and in Germany there are already more than 250 users.

Thank you very much for the Interview. ◀

AD

LASCOD

UNIQUE ONCE AGAIN



come and see our new technology

Hall 10.1 - Aisle F No: 050

Erratum

Dental Tribune Germany Redaktion

„EMS – Alte Grenzen in der Welt der Prophylaxe überschreiten“*
(*erschienen in Dental Tribune German/IDS today preview 3/2011)

Irrtümlich wurde in diesem Beitrag geschrieben, dass eine regelmäßige Behandlung mit der Original Perio-Flow-Methode nachweislich Periimplantitis bewirke. Richtig muss es heißen:

„Eine regelmäßige Behandlung mit der Original Perio-Flow-Methode verhindert nachweislich Periimplantitis und die daraus entstehenden Kosten.“

Anders, als es in der Unterüberschrift zur gestrigen Meldung auf Seite 8 dieser Messezeitung hieß, wurde nicht das Goldene Parallelometer an Herrn Alessandro Arnone verliehen, sondern natürlich der Ästhetikpreis von Creation Willi Geller anlässlich des Wettbewerbs „Das goldene Parallelometer“.

Wir bitten unsere Leser, diese Fehler zu entschuldigen.

CADstar erschließt die Kieferorthopädie

CADstar explores orthodontics

Unternehmen bietet jetzt auch eigene Produkte an
Company now offers own products

Das österreichische Unternehmen CADstar präsentiert gleich vier Neuheiten auf der Internationalen Dental-Schau (IDS). Das Fertigungszentrum für digitale Zahntechnik mit dem hauseigenen Streifen-Weißlicht-Scanner „CS1“ und dem Laser-Scanner „CS2“ widmet sich seit einigen Monaten der Kieferorthopädie. Die Scansysteme können mit dem OrthoAnalyzer von 3shape ausgerüstet werden. Diese Softwarelösung für kieferorthopädische Anwendungen erlaubt es, einen Patientenstatus digital abzuspeichern, zu analysieren und eine kieferorthopädische Behandlung festzulegen. Analysealgorithmen würden es dem Benutzer ermöglichen, die aktuelle Zahngröße wie Position zu messen und diese Daten mit Statistiken von standardisierten Zahnanatomiedaten zu vergleichen, wie CADstar in einer Pressemitteilung schreibt.

Weitere Neuheiten sind ein System für den Modellguss und eine Kooperation mit Sirona, durch die CADstar auch Daten vom Intraoral-Scanner CEREC Bluecam verarbeiten kann. ◀

The Austrian company CADstar presents four new products at the International Dental Show (IDS). As the production center for digital dental technology with its own strip, white light scanner, CS1, and laser scanner, CS2, has been working in the field of orthodontics for the last few months. Scan systems can be furnished with the OrthoAnalyzer from 3shape. This software solution for orthodontics application allows one to digitally record and analyse a patient's status and to define the orthodontic therapy. Analytic algorithms enable the user to measure actual tooth size and position, and to compare this data with statistics of standardized dental anatomy data.



↑ Martin Huber, Technical Support Research & Development. • Martin Huber, Technical Support Research & Development.

„Der Bereich Kieferorthopädie wird in den kommenden Jahren wachsen und bald einen eigenständigen Arbeitsbereich bilden“, so Martin Huber von CADstar zu *today IDS*. Innerhalb der letzten zwei Jahre sei die Mitarbeiterzahl von vier auf zwanzig gestiegen.

Eine weitere Neuheit ist, dass das Unternehmen mit Sitz in Bischofs-hofen eigene Produkte anbietet. Das erste Sortiment umfasst Laboranaloge, Titan-Klebebasen mit dazugehörigen Schrauben und Titan-Scanbodies nebst Schrauben für fünf Systeme der Hersteller Astra Tech, DENTSPLY Friadent, Nobel Biocare und Straumann. Die Klebebasen wurden mit einer Klebefläche von 36 Quadratmillimeter entwickelt.

Die Titan-Scanbodies gewährleisten durch die patentierte Oberflächenvergütung eine bisher unerreichte Präzision beim Matchvorgang, wie in einer Unternehmensmeldung nachzulesen ist. Sie seien daher nicht nur zum Scannen individueller Abutments, sondern auch für Direktverschraubungen geeignet und könnten im Gegensatz zu Kunststoff-Bodies wiederverwendet werden.

“The orthodontics market is going to grow over the next years, and soon will be a separate business unit,” Martin Huber of CADstar told today IDS.

The company, based in Bischofs-hofen in Austria, now offers its own products. The first product portfolio includes laboratory analogs, titan adhesive bases with matching screws, and titan scanbodies plus screws for five systems from manufacturers: Astra Tech, DENTSPLY Friadent, Nobel Biocare and Straumann. The adhesive bases have been developed with an adhesive zone of 36 square millimetres.

The titan scanbodies with their patented surface finishing provide an unequalled precision in the matching process, according to the company. Therefore, they are suited not only for scanning individual abutments, but also for direct screwing, and in contrast to plastic bodies, they can be reused.

A system for modelling casting and the cooperation with Sirona, which enables CADstar to process data from the Intraoral-Scanner CEREC Bluecam, are other new products being presented here at IDS. ◀

Demi^{PLUS}

Die Polymerisationslampe von Kerr mit der leistungsstarken Demetron-Technologie.

In unserer Welt...



.....wird das Beste immer besser

Die Beste ist jetzt noch besser.

- **Echte 5-Sekunden-Polymerisation.** Konstante Hochleistung mit Periodic Level Shifting (PLS) für eine echte 5-Sekunden-Polymerisation bei Kompositen der Farben A3 und heller.
- **Schaltet sich nie ab.** Ein flüsterleiser Lüfter und ein einzigartiges Temperaturkontrollsystem kühlen das Gerät – für einen unterbrechungsfreien Betrieb und eine längere Lebensdauer.
- **Modernste Akkutechnik.** Der Lithium-Ionen-Akku liefert nach voller Aufladung Strom für bis zu 300 Polymerisationen à 10 Sekunden.
- **Leichtes, ergonomisches Design.** Verschiedene Haltemöglichkeiten für geringere Belastung von Hand und Arm.

**IDS
2011**

Besuchen Sie unseren Stand und gewinnen Sie mit etwas Glück ein **Apple iPad!** Lassen Sie

sich registrieren und profitieren Sie von einer Auswahl an Gratismustern. Entdecken Sie die Welt der exklusiven Neuentwicklungen von Kerr.



Denn in unserer Welt...

...sind die Produkte anders!

Kerr - Halle 10.1, Stand H020

Your practice is our inspiration.

Kerr

Live-Behandlung am Patienten präsentiert von Prof. Dr. Rainer Hahn am Cumdente Stand

Programm am 26.03.2011

10:00 Uhr Moderne PA- und Periimplantitistherapie.
Photoaktivierte Chemotherapie (PACT)
11:00 Uhr Prothesenfixierung mit Cumdente Implants.
Gaumenfreie OK-Prothesen, Teleskop-Prothesen.

12:00 Uhr Live Implantation und Prothesenbefestigung,
präsentiert von Prof. Dr. Rainer Hahn

13:00 Uhr Live-Endo.
14:00 Uhr Live Implantation und Prothesenbefestigung.
15:00 Uhr Live PA- und Periimplantitistherapie, Prophylaxe,
Photoaktivierte Chemotherapie (PACT).
16:00 Uhr Minimalinvasives Implantieren live, Prothesen-
fixation, Sofortimplantation.
17:00 Uhr Photoaktivierte Chemotherapie (PACT).



Besuchen Sie uns auf der IDS
in Halle 10.2 Stand O|P, 048|049

VDZI und EADT beschließen enge Kooperation

Der Verband Deutscher Zahntechniker Innungen (VDZI) und die European Association for Dental Technology (EADT) kooperieren im Sinne einer dentalen Fachgesellschaft. Dies haben beide Seiten im Rahmen der Internationalen Dental-Schau heute in Köln beschlossen und der Fachöffentlichkeit vorgestellt.

Ziel der Kooperation ist es, die berufliche Eigenständigkeit und die spezialisierte Fachkompetenz des Zahn-

tiert an den Bedürfnissen des Zahnarztes, im Team mit dem Zahntechniker perfekte Lösungen für den Patienten zu bieten. Erfolgreiche Spezialisten sichern eine strikt anwendungsbezogene und markterprobte Ausrichtung der Fortbildung.

VDZI-Präsident Jürgen Schwichtenberg und der erste Vorsitzende der EADT Jan Langner sehen in ihrer Zusammenarbeit eine hervorragende Möglichkeit, die sich ständig er-



• Vertreter des VDZI und EADT besiegeln neue Kooperation.

technikern in der allgemeinen Öffentlichkeit, der gesamten Fachöffentlichkeit und gegenüber dem Dentalmarkt zu stärken. Die zahntechnisch-fachliche Kompetenz im Meisterlabor soll hierdurch nachhaltig befördert und weiterentwickelt werden.

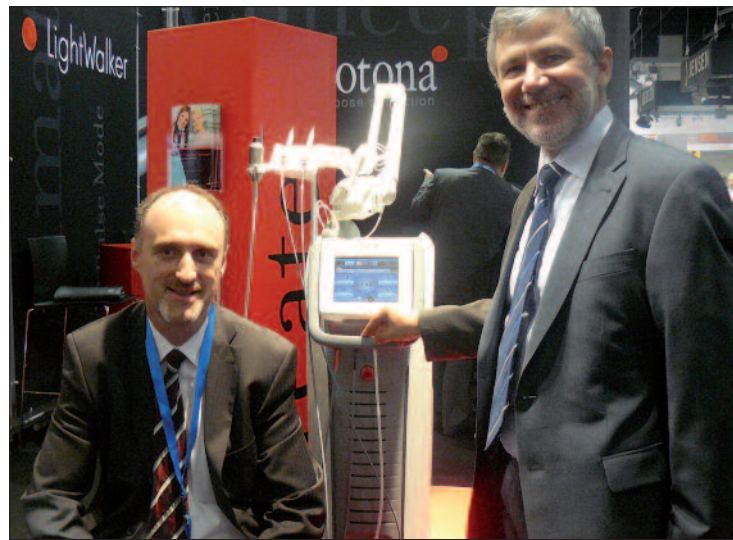
Die neu gegründete Fachgesellschaft EADT versteht sich als Pionier in der Beantwortung von Zukunftsfragen der zahntechnisch-fachlichen Praxis und der darauf aufbauenden Entwicklung praxisorientierter State-of-the-Art Aus- und Weiterbildungsprogramme für das Zahntechniker-Handwerk. Die Fortbildung ist orien-

weiternden fachlichen und technologischen Möglichkeiten in der zahnprothetischen Versorgung aufzugreifen und das für eine erfolgreiche Zukunft im Zahntechniker-Handwerk unerlässliche Fach-, Anwendungs- und Umsetzungswissen auf hohem theoretischen und praktischen Niveau professionell zu vermitteln. Ergänzend zu den etablierten Ausbildungsstrukturen in Deutschland zielt die EADT-VDZI-Konzeption darauf ab, dass der Zahntechniker seiner Funktion als unverzichtbarer Fachexperte für den Zahnarzt und den Patienten in allen Fragen der Zahntechnik zukünftig umfassend gerecht wird. ◀◀

Ein neue Technologie für die Laserzahnheilkunde *Laser dentistry's 'quantum square pulse' technology*

Ein Kurzinterview mit Dr. Ladislav Grad, Marketingleiter, und Dr. Matjaz Lukac, Präsident von Fotona, Slowenien

A short interview with Dr Ladislav Grad, Director of Marketing, and Dr Matjaz Lukac, President of Fotona, Slovenia



• Fotonas Marketingleiter Dr. Ladislav Grad (sitzend) und Präsident Dr. Matjaz Lukac am Fotona Stand.
• Fotona Director of Marketing and Sales Dr Ladislav Grad, seated, and Fotona President Dr Matjaz Lukac at the Fotona booth.

Hat Fotona in diesem Jahr wieder neue Produkte zur IDS mitgebracht?

Dr. Ladislav Grad: Ja, wir stellen hier die LightWalker Dentallaser vor, die das Neueste im Bereich der Lasertechnologie für Hart und Weichgewebe darstellen. Wir bieten Ausbildung an den Lasergeräten auf lokaler

sammelten Erfahrungen bezüglich Benutzerfreundlichkeit und Technologie in ein System packen. Auch wollten wir keine Kompromisse machen. Darum verfügt der Laser unter anderem über die beiden besten Wellenlängen für Kalt- und Warmanwendungen sowie unsere patentierte Quantum Square Puls-Technologie

AD



Ebene an, arbeiten aber auch eng mit der Universität Aachen zusammen, die in Deutschland führend in der Dentallaserforschung und -ausbildung ist. Behandler können dort zu bestimmten Terminen an Trainingsseminaren teilnehmen.

Welche Idee stand hinter der Entwicklung des neuen Lasers?

Dr. Ladislav Grad: Wir sind seit den frühen 1990ern im Bereich Dentallaser tätig und wollten unsere ge-

(OSP). Diese haben wir speziell für diesen Laser entwickelt. Wenn Sie einen Laser benutzen, schwirrt immer einer Menge Restmaterial umher. Die QSP-Technologie verhindert, dass diese Partikel sich beim Schneidvorgang lösen. Unser Ziel war es, das perfekte System zu entwickeln und wir hoffen, diesem Ziel nahekommen zu sein.

Vielen Dank für das Gespräch. ◀◀

Does Fotona have new products debuting at the IDS this year?

Dr Ladislav Grad: Yes, we are launching LightWalker lasers, which are the latest in laser technology for hard and soft tissue. This includes education on the local level about how to use the laser, but we are also working jointly with Aachen University here in Germany, which is the leading educational and research institution for lasers in dentistry. So there are specific dates reserved where practitioners can attend a training seminar at the university.

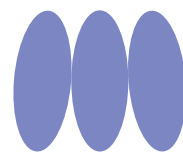


• LightWalker Dentallaser.
• LightWalker dental laser.

What was the impetus behind creating the new laser?

Dr Matjaz Lukac: We have been in dental lasers since the early '90s, and we wanted to put together all of our experience—in terms of use and technology—into a new system, and we didn't want to make any compromises. Thus, the new laser has features such as the two best wavelengths, can be used for cold and hot treatments and includes our patented quantum square pulse technology, among many other things I could mention. We created the quantum square pulse technology especially for this laser. When you use a laser to cut, a lot of material is ejected. Our quantum square pulse technology prevents the laser light from scattering particles as it cuts. Thus, our goal was to create the ideal system, and we hope we came close to it.

Thank you very much for this interview. ◀◀



MORITA

Thinking ahead. Focused on life.

Soaric

Das Außergewöhnliche gibt
der Welt ihren Wert.

nach Oscar Wilde



NSK

iCare+

For a perfect hygiene

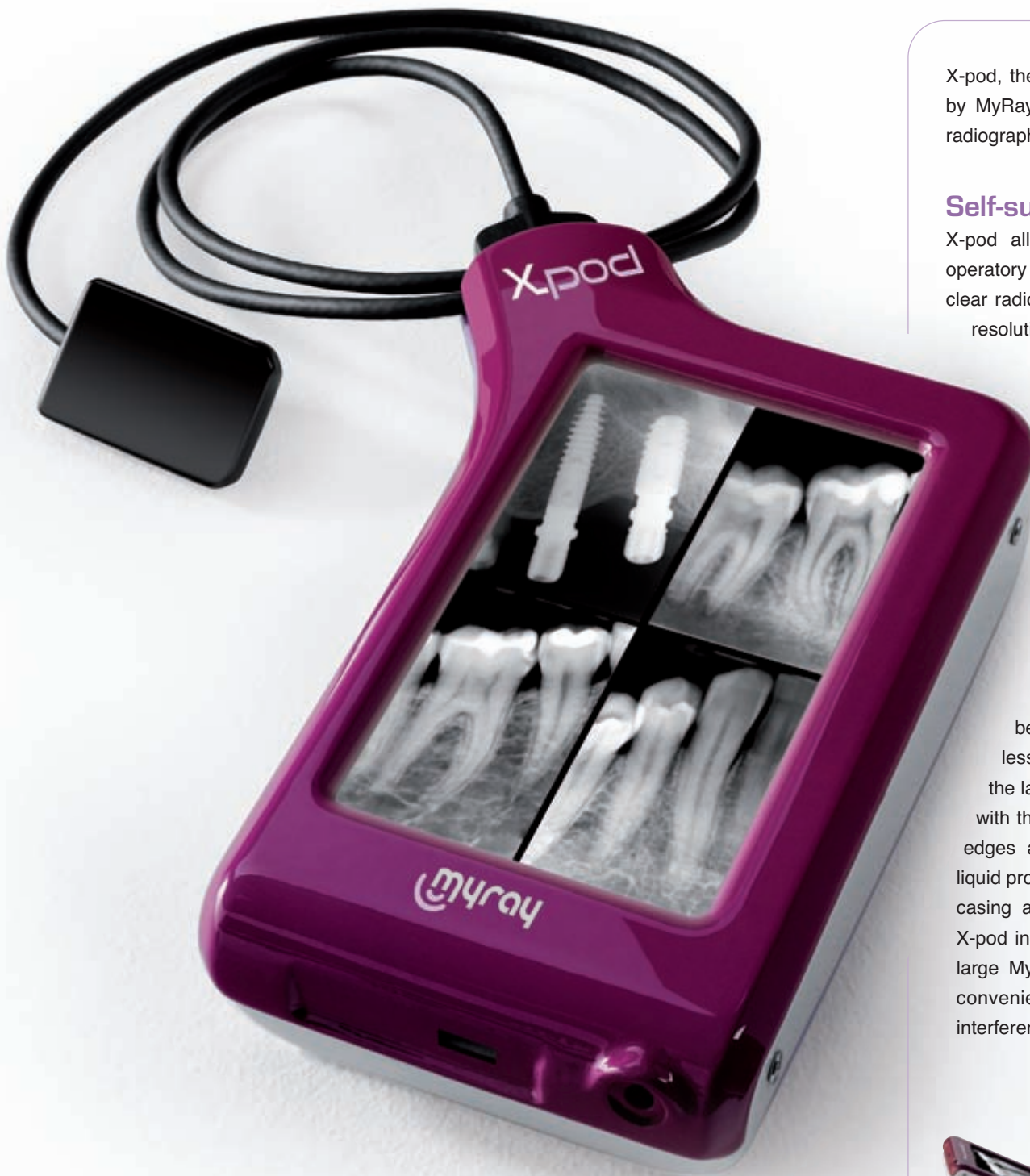
All in one cleaning, disinfection,
lubrication system
for rotary instruments



Xpod

Wireless Digital System

In the palm of your hand Instant diagnostics



X-pod, the pocket-size medical device created by MyRay, provides instant diagnostic-quality radiographic images on a handheld device.

Self-sufficient diagnostics

X-pod allows you to simply walk into the operatory room and instantly collect crystal clear radiographs. Review and zoom the high resolution images on a wide yet pocket-size touch-screen display and don't worry about external power supply, wires, software or a PC. X-pod incorporates them all. Leave X-pod on charge overnight and get a whole day's autonomy from the lithium-polymer battery.

Built to last, made to feel comfortable

Patient comfort is not an option, because comfortable patients require less time to deal with. X-pod features the latest generation of intraoral sensors, with thin outer casing and with chamfered edges and rounded corners. Sealed and liquid proof, the sensor has a hardened outer casing and a reinforced cable attachment. X-pod incorporates a hot-plug for small and large MyRay sensors, a fast USB port for convenient data sharing and Bluetooth interference-free wireless connectivity.



Visit us at IDS 2011

Cologne, 22-26 March 2011

MyRay: Hall 11.2 • Booth R-030 S-031



www.my-ray.com

MyRay systems are designed to make dental imaging a new experience.

MyRay, closer to your professional needs.

myray
new comfort
in digital imaging